

## Geibel, Emanuel: 4. (1833)

1 Herab von den Bergen zum Tale,  
2 Vom Tal zu den Höhen hinan,  
3 So zieh' ich wohl tausendmale,  
4 Der Frühling zieht mir voran.

5 Der Strom im Morgenrote  
6 Lockt blinkend das Ufer entlang;  
7 Der Mond, der Friedensbote,  
8 Geht mit mir am Himmel den Gang.

9 Und alle die Vögel, die singen  
10 Im Walde so wundervoll  
11 Von tausend herrlichen Dingen,  
12 Die ich noch finden soll.

13 Sie singen: Wohl weit in der Ferne  
14 Da rauschet ein waldiger Grund,  
15 Drin glänzen zwei selige Sterne,  
16 Drin blüht ein vielrosiger Mund.

17 Die Sterne, die sollen dich grüßen  
18 So fromm, wie sie keinem getan,  
19 Den Mund, den Mund sollst du küssen,  
20 Du glücklicher Wandersmann!

(Textopus: 4.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/61010>)